

NATUR-WISSEN

Thema: Artenschutz



Warum sind Zoos so wichtig?

Zoos spielen eine sehr wichtige Rolle im Artenschutz. Zoos gelten als wissenschaftliche Einrichtung zur Erhaltung der Arten. Sie erhalten seltene und gefährdete Tierarten. Durch Zuchtprogramme werden Tierarten erhalten, die in freier Wildbahn sonst aussterben würden. In bestimmten Artenschutz-Programmen werden Tiere auch wieder in der Natur und ihrem natürlichen Lebensraum ausgewildert. Zoos leisten auch eine wichtige pädagogische Arbeit, da sie durch Führungen und Hinweise im Zoo über die Tierarten und deren Lebensräume aufklären.

Ein Hauptziel der Zoos ist durch Züchtungen die Vielfalt der verschiedenen Tierarten zu erhalten. Diese Forschung kann dazu beitragen das Verhalten, die Biologie und die Krankheiten von bedrohten Tierarten besser zu verstehen.

Tierpatenschaft

beleduc hat eine Tierpatenschaft für ein Katta übernommen. Mit dieser Patenschaft kann die Arbeit des Zoos unterstützt werden und ein Beitrag zum Artenschutz und zur Forschung geleistet werden. Zoos freuen sich jederzeit über Unterstützung, um den Tieren ein bestmögliches Leben zu ermöglichen und den Artenschutz aufrecht zu erhalten.

Das Motto des Frankfurter Zoos „Tiere erleben – Natur bewahren“ ist das übergeordnete Ziel der Arbeit für Bildung und Vermittlung, das Umweltbewusstsein der Zoobesucher*innen zu steigern und die verschiedenen Ebenen biologischer Vielfalt und ihre Bedeutung zu vermitteln, um so für eine nachhaltigere Zukunft zu sorgen und gemeinsam dem Biodiversitätsverlust entgegenzuwirken. Die Besucher bekommen ein Verständnis für die Bedürfnisse der Tiere. Zoos erfüllen als Kulturinstitution eine Reihe von gesellschaftlich relevanten Aufgaben, die unter den vier Säulen der Tiergartenbiologie – Erholung, Bildung, Forschung und Naturschutz – zusammengefasst werden. Je höher der Druck auf die Ökosysteme steigt, desto wichtiger wird die Rolle des Zoos, die Besucher über die Erhaltung der Biodiversität aufzuklären.



1 TIERSTECKBRIEF

KATTA



Klasse: Säugetiere

Herkunft: Madagaskar

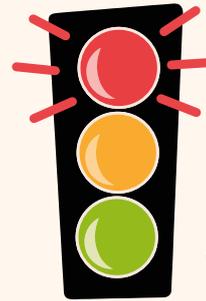
Lebensraum: Sonnige, lichte Wälder

Nahrung: Früchte, Blätter, Insekten,
Rinde, kl. Wirbeltiere

Größe: 40 – 50 cm

Gewicht: 3 – 4 kg

Tragzeit: 135 Tage



DIE AMPEL
ZEIGT, DIE
GEFÄHRDUNG
DER TIERART.*

Kattas mögen die Sonne, man sieht sie oft beim Sonnenbaden. Gruppen werden immer von einem Weibchen angeführt.



* **Grün** = leicht gefährdet • **Gelb** = gefährdet • **Rot** = stark gefährdet

2 TIERSTECKBRIEF



GRÜNFLÜGEL-ARA

Klasse: Vögel

Herkunft: Südamerika

Lebensraum: Regenwälder des
nördlichen Südamerikas

Nahrung: Früchte und Nüsse

Größe: 85 – 95 cm

Gewicht: 0,9 – 1,1 kg

Brutzeit: ca. 28 Tage



Grünflügel-Aras haben eine neugierige und spiel-
freudige Art. Sie haben
ein sehr beruhigendes
Wesen und gelten als
Streitschlichter unter
den Aras.



* **Grün** = leicht gefährdet • **Gelb** = gefährdet • **Rot** = stark gefährdet

KÖNIGSKOBRA

Klasse: Reptilien

Herkunft: Südostasien, Tropen

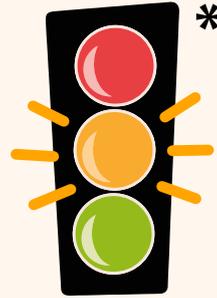
Lebensraum: Tropen

Nahrung: kleine und mittelgroße
Schlangen, Reptilien

Größe: 3 – 4 m

Gewicht: ca. 6 kg

Tragezeit: 2 – 2,5 Monate



Die Königs cobra gilt als eine der giftigsten Schlangen. Ihren Hals kann sie in einer Drohhaltung aufspreizen, um sich zu verteidigen.

Die Königs cobra steht unter Artenschutz und wird von der IUCN als gefährdet eingestuft.

* Grün = leicht gefährdet • Gelb = gefährdet • Rot = stark gefährdet

4 TIERSTECKBRIEF



KLEINER PANDA

Klasse: Säugetiere

Herkunft: Himalaya

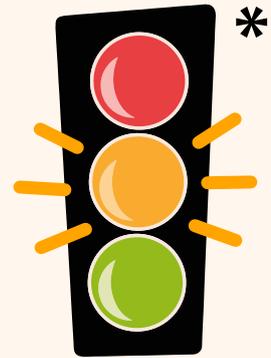
Lebensraum: Bergwälder und Bambusdickichte

Nahrung: Bambus, Pflanzen,
selten auch kleine Nagetiere

Größe: 50 – 60 cm

Gewicht: 3 – 5 kg

Tragezeit: 112 – 158 Tage



Der kleine Panda wird auch „Katzenbär“ genannt.

Seine Fußsohlen sind sehr behaart, um ihn vor dem Ausrutschen zu schützen und im Winter zu wärmen.



* **Grün** = leicht gefährdet • **Gelb** = gefährdet
Rot = stark gefährdet

KÖNIGSPINGUIN

Klasse: Vögel

Herkunft: Subantarktischer Ozean

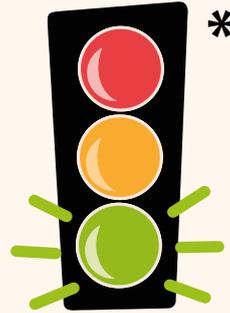
Lebensraum: Subantarktische Inseln

Nahrung: Fisch, Krill, Tintenfisch

Größe: 80 – 95 cm

Gewicht: 11,5 – 14 kg

Tragezeit: 52 – 57 Tage



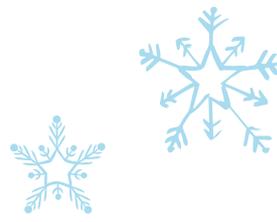
Pinguine können sehr schnell schwimmen und tief tauchen. Die Augen der Pinguine funktionieren unter Wasser besser als an Land.



* Grün = leicht gefährdet • Gelb = gefährdet • Rot = stark gefährdet

6 TIERSTECKBRIEF

EISBÄR



Klasse: Säugetiere

Herkunft: Arktis

Lebensraum: Treibeisbedeckte Meere
der nördl. Erdhalbkugel

Nahrung: Robben, andere Tiere

Größe: 1,90 – 2,60 m

Gewicht: bis zu 600 kg

Tragezeit: 7,5 – 8,5 Monate



Der Eisbär ist das zweitgrößte
Landraubtier der Welt.

Ein männlicher Eisbär kann
teilweise bis zu 3m groß werden.



- * **Grün** = leicht gefährdet
- Gelb** = gefährdet
- Rot** = stark gefährdet

7 TIERSTECKBRIEF



AFRIKANISCHER LÖWE

Klasse: Säugetiere

Herkunft: Afrika

Lebensraum: Savannen,
Halbwüsten und
Trockenwälder

Nahrung: Fleisch von wilden Tieren

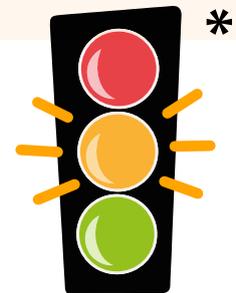
Größe: 1 – 1,10 m

Gewicht: 180 – 220 kg

Tragezeit: 108 – 115 Tage



Der Löwe wird auch als König der Tiere bezeichnet. Löwen können sehr laut brüllen, um ihr Revier zu markieren.



* **Grün** = leicht gefährdet • **Gelb** = gefährdet • **Rot** = stark gefährdet

8 TIERSTECKBRIEF

NORDCHINESISCHER LEOPARD



Klasse: Säugetiere

Herkunft: Nordchina

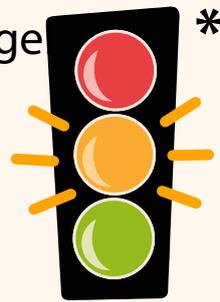
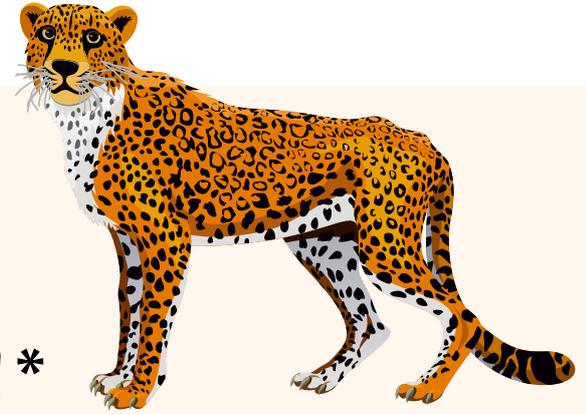
Lebensraum: Laubwälder

Nahrung: Säugetiere, Reptilien, Vögel *

Größe: 60 – 70 cm

Gewicht: 30 – 90 kg

Tragezeit: 90 – 105 Tage



Leopardenmännchen können doppelt so groß wie Weibchen werden.

Oftmals zerren Sie ihre Beute auf Bäume, um sie vor anderen zu schützen.

* Grün = leicht gefährdet • Gelb = gefährdet • Rot = stark gefährdet

GIRAFFE

Klasse: Säugetiere

Herkunft: Afrika, südlich der Sahara

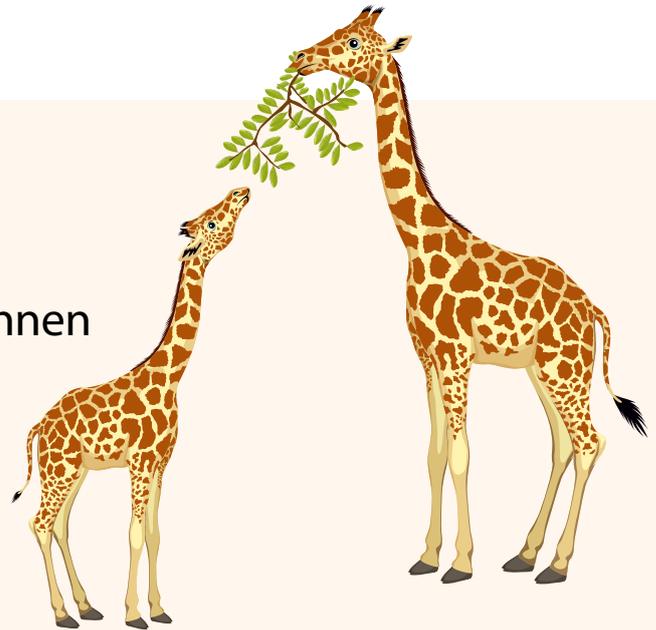
Lebensraum: Busch- und Baumsavannen

Nahrung: Blätter, frische Triebe,
Knospen, Äste

Größe: Bis zu 5,8 m Höhe

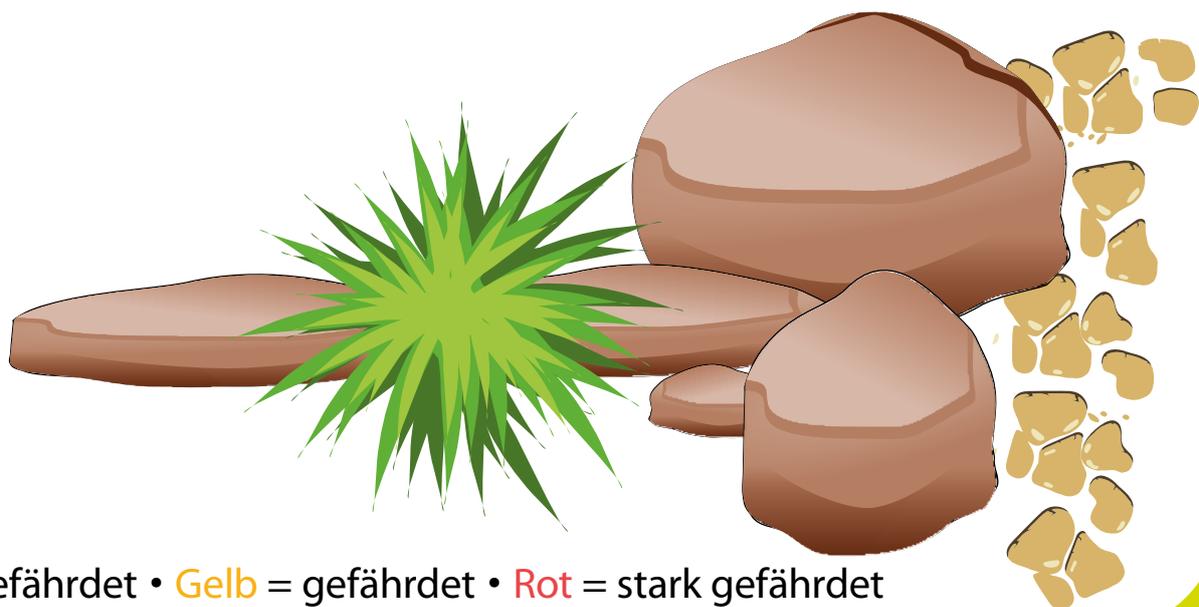
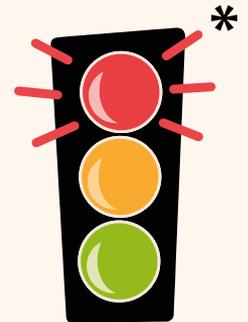
Gewicht: Bis 1000 kg

Tragezeit: 450 – 465 Tage



Giraffen sind die größten Säugetiere der Erde.

Sie können bis zu 60 Kilometer pro Stunde laufen.



* Grün = leicht gefährdet • Gelb = gefährdet • Rot = stark gefährdet

10 TIERSTECKBRIEF

ASIATISCHER

ELEFANT



Klasse: Säugetiere

Herkunft: Asien

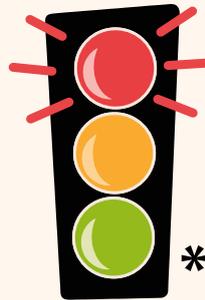
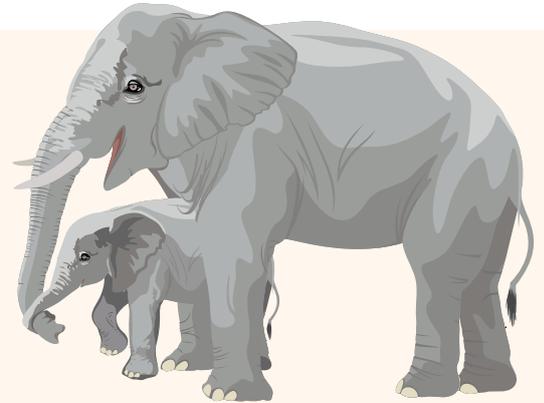
Lebensraum: Graslandschaften,
Wälder, Buschland

Nahrung: Pflanzen

Größe: 2,5 – 3,5 m

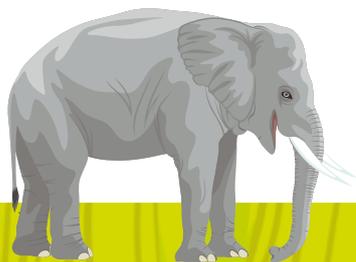
Gewicht: 3500 kg – 6000 kg

Tragezeit: 21 – 23 Monate



Elefanten hören mit den Füßen. Vibrationen werden über den Boden transportiert und mit den Füßen wahrgenommen. So kommunizieren Sie über Kilometer hinweg.

Es gibt Links- und Rechtsrüssler. Elefanten entwickeln schon in den ersten 3 Monaten eine Vorliebe, ob sie ihren Rüssel eher links oder rechts verwenden.



* **Grün** = leicht gefährdet • **Gelb** = gefährdet
Rot = stark gefährdet